

Stellenausschreibung des HV Westfalen e.V.



Der Handballverband Westfalen gehört zu den mitgliederstärksten Landesverbänden im Deutschen Handballbund. Die in 11 Kreisen organisierten ca. 90000 Mitglieder sind verteilt auf rund 2300 Mannschaften im Spielbetrieb und verkörpern in Westfalen die Faszination unserer Sportart sowohl in der Breite, als auch im Leistungshandball.

Als Landesfachverband in NRW ist der HV Westfalen verantwortlich für die strukturelle Entwicklung der Landesstützpunkte im männlichen und weiblichen Handball.

Sitz des Verbandes und Standort der Geschäftsstelle ist Dortmund.

Für die systematische Entwicklung der sportartspezifischen Leistungsvoraussetzungen der weiblichen Landeskaderathleten, suchen wir ab dem 01.01.2023 eine*n

kombinierte Stelle (m/w/d) im weiblichen Bereich Landestrainer*in Westfalen und Stützpunkttrainer*in am Landesstützpunkt Dortmund in Vollzeit (36 Stunden/Woche).

Das Aufgabengebiet umfasst

- Planung, Durchführung und Analyse von Stützpunkteinheiten an den Landesstützpunkten sowie Mitwirkung bei Lehrgängen mit Beteiligung von weiblichen Landeskaderathleten der relevanten Landesverbände nach RTK und ATK des Deutschen Handballbundes, insbesondere Technikerwerbs- und -anwendungstraining, unter fachlicher Aufsicht des Leistungssportkoordinators
- Weiterentwicklung und Umsetzung von Instrumenten zur Belastungssteuerung sowie Abstimmung mit den Kooperationspartnern (Leistungszentren, Landesstützpunkte, Landesverbände)
- Weiterentwicklung und Umsetzung von Landeskaderkriterien
- Durchführung und Teilnahme an Schulungsmaßnahmen sowie Traineraus- und -fortbildungen.

Das Anforderungsprofil umfasst

- sportwissenschaftliches Studium o. mind. 1. Staatsexamen Sport + mind. DOSB Trainer B Leistungssport Handball, mit der Bereitschaft zum Erwerb der DOSB Trainer A Leistungssport Handball oder
- Diplom-Trainer (DOSB-Trainerakademie) oder
- DOSB Trainer A Leistungssport Handball
- leistungssportliche Erfahrung als Trainer*in, mit Schwerpunkt im Nachwuchshandball
- sehr gute Kenntnisse der nationalen und internationalen Entwicklungen im Handball
- hohe soziale, pädagogische Kompetenz, Teamfähigkeit und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- selbständiges, zielorientiertes und zuverlässiges Arbeiten sowie Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- Neugier und Begeisterungsfähigkeit

Wir bieten

- hauptamtliche Tätigkeit im Umfang Gesamtumfang von 36 Stunden pro Woche. Aufgeteilt 18 Std./Woche im Stützpunkt weiblich Dortmund, sowie 18 Std./Woche Landestrainer*in weiblichen Bereich im LV Westfalen
- angemessene Vergütung, angelehnt an den TV-L
- sehr gute Arbeitsbedingungen an den Landesstützpunkten, mit stetig modernisierten und erweiterten Trainingsgelände, mit idealen Rahmenbedingungen für Athlet*innen und Trainer*innen,
- kollegiale Zusammenarbeit mit den Trainer*innen der Landesstützpunkte und Landesverbände
- flache Hierarchien, die eigenverantwortliches Handeln fördern und Entwicklung ermöglichen
- gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wenn Sie mehr über die Stelle erfahren möchten, dann steht Ihnen Christian Hentschel gerne telefonisch zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen (in einer PDF) richten Sie bitte bis spätestens 12. Dezember 2022 an:

Christian Hentschel
Leistungssportkoordinator WHV

Handballverband Westfalen e.V.
Geschäftsstelle Martin-Schmeißer-Weg 16, 44227 Dortmund
Mobil: 01520 1976229

bewerbung@handballwestfalen.de